

Dietrich Reimer in Berlin.

Inhaber: Hofer & Vohsen.

[52944]

Soeben ist erschienen und als Fortsetzung in fester Rechnung versandt worden:

Kiepert's Grosser Hand-Atlas.

Dritte Auflage.

Neue Lieferungs-Ausgabe in 9 Lieferungen à 5 Karten.

Fünfte Lieferung.

Inhalt: No. 14. Böhmen, Mähren und Oesterreich. No. 15. Ost-Alpenländer. No. 16. Schweiz. No. 17. Italien. No. 29. Königreich Hellas oder Griechenland.

Mit statistischem Material und Namen-Verzeichnis zu jeder Karte. Preis in Umschlag 4 M ord., 3 M no.; 6 bis 20 Ex. à 2 M 80 S no., 21 Ex. und mehr à 2 M 40 S no.

Wir stellen die erste und zweite Lieferung nebst Prospekt auch ferner à cond. zur Verfügung.

Berlin, Dezember 1893.

* * *

[52973] Soeben ist erschienen:

Ueber die wachsende Nervosität unserer Zeit

von

Prof. Dr. W. Erb,

Geheimer Rath, Director der medicinischen Klinik, z. Zt. Prorektor der Universität Heidelberg.

2 Bogen in Umschlag gr. 8°. 80 S.

10 Exemplare franko für 5 M bar.

Diese Prorektoratsrede, die hier das grösste Interesse erregte, wird auch anderwärts bei dem Thema und bei dem Ansehen, das der Herr Verfasser in der ganzen Welt genießt, in allen Kreisen, bei Laien wie bei Medicinern, mit Leichtigkeit Absatz finden.

Ich kann nur noch fest resp. bar liefern!

Heidelberg. Gustav Koester.

Der Bücherbedarf des Publikums kann wesentlich

gesteigert werden,

wenn der Buchhandel es versteht, das Interesse des Publikums für diese oder jene Gebiete wach zu rufen oder die vorhandenen Interessen zu fördern. Das tiefere Eindringen in eine Materie und die eingehendere Beschäftigung mit einer solchen regt den Betreffenden zu immer weiterer Ausdehnung seiner Kenntnisse auf dem erwählten Gebiete an und zwingt ihn, zu der vorhandenen Litteratur zu greifen.

In hohem Grade ist dies der Fall bei den vielen Tausenden, die sich mit irgend einer Naturliebhaberei beschäftigen und bei denen es nur der richtigen Anregung bedarf, um sie in der Pflege und Förderung ihrer Liebhaberei anzuspornen. Wohl auf keinem Gebiete ist der Liebhaber so auf das Studium von Büchern angewiesen, wie auf dem Gebiete der Naturliebhaberei. Die Vielgestaltigkeit des Naturlebens lenkt den Naturfreund auf unzählige Dinge, über die er sich eingehend zu unterrichten wünscht und da sind es wieder die Bücher, zu denen er greifen muss.

Der Buchhandel hat nun ein Mittel an der Hand, die Verbreitung der Naturliebhabereien und damit zugleich den Bücherbedarf in weiten Kreisen zu fördern. Dieses Mittel ist ihm in meiner Zeitschrift „Natur und Haus“ geboten. Die so oft schon im Buchhandel — gewiss nicht ohne Berechtigung — vertretene Ansicht, dass die vielen Zeitschriften den Bücher-Absatz verringern, trifft in diesem Falle nicht zu. Das Gegenteil ist bei „Natur und Haus“ der Fall. Diese Zeitschrift kann niemals ein ausführliches Buch, welches den Naturliebhaber auf einem speziellen Gebiete eingehend unterrichten soll, ersetzen; sie bringt Neues und Interessantes auf den verschiedenen Gebieten und wird den Leser anregen, sich zu einem gründlicheren Studium seiner Liebhaberei dieses oder jenes Buch oder deren mehrere zu kaufen.

Ich bitte die Herren Kollegen im Sortiment diese Ausführungen zu berücksichtigen und im neuen Jahre in ihrem eigenen Interesse zu versuchen, „Natur und Haus“ in allen den Kreisen einzuführen, wo die Naturliebhabereien eine Stätte haben. Ich bin überzeugt, dass mit jedem Abonnenten ein ständiger Bücherkäufer gewonnen ist.

Die Gebiete der Zeitschrift „Natur und Haus“ sind folgende:

Blumen- und Pflanzenzucht im Freien und im Zimmer — Vogelzucht und Tiersport verschiedenster Art — Aquarien- und Terrarienspflege — entomologische Liebhabereien — Käfer-, Schmetterlings-, Muschel-, Schnecken-, mineralogische, geologische Sammlungen — Himmelskunde.

Sie sehen hieraus schon, wie weite Kreise von Interessenten in Betracht kommen.

Monatlich erscheinen 2 reich illustrierte Hefte in Umschlag.

Vierteljährlich (6 Hefte) 1 M 50 S ord., 1 M bar.

Frei-Explre. 11/10, 28/25, 58/50.

Probehefte, soweit solche nicht mehr am Lager, stehen jederzeit gratis zu Diensten; auch stelle ich den ersten stattlichen Band gebunden à cond. zu Diensten.

Berlin, Ende 1893.

[52558]

Robert Oppenheim
(Gustav Schmidt).

Carl Flemming in Glogau.

[52975]

x

x

x

In meinem Verlage erschien:

in vollständig neu bearbeiteter
Ausgabe:

Notiz-Taschenbuch

auf alle Tage des Jahres.

Zwölfte Auflage.

H. 8°. Gebunden in Kaliko, mit Gummi-band und Tasche.

Ursprungspreis (früher 1 M 80 S) jetzt 1 M;
in Rechnung 30% und 11/10, bar 35%
und 7/6 Explre.

20 Exemplare, welche jede thätige Hand-
lung leicht absetzen kann, mit 40% Rabatt.

Ein unbestreitbarer Vorzug meines
„Notiz-Taschenbuchs“ vor allen sogen. Notiz-
Taschenkalendern ist, daß

sein Inhalt nie veraltet.

Der Gebrauch des „Notiz-Taschenbuchs auf alle Tage des Jahres“ ist an kein bestimmtes Jahr gebunden. Der 40 Seiten umfassende Begleittext, welcher alle für den praktischen Bedarf wissenswertesten Notizen enthält, ist vollständig neu bearbeitet und ergänzt worden: die Ausstattung ist durchweg eine vorzügliche und der auf 1 M herabgesetzte Verkaufspreis ein unverhältnismäßig niedriger.

Ich bitte Sie daher, der neuen Ausgabe meines „Notiz-Taschenbuchs auf alle Tage des Jahres“ gerade jetzt zum Beginne des neuen Jahres Ihre thätigste Verwendung zu teil werden zu lassen.

Hochachtungsvoll

Glogau, Anfang Januar 1894.

Carl Flemming.

x

x

x

[1663] In unserm Verlage ist erschienen:

Löffler, Thèmes de la grammaire
de Eug. Borel. 7. nach der neuesten
Aufl. d. Grammatik umgearb. Auflage.
Preis 2 M ord., 1 M 50 S netto bar
u. 7/6.

Braunsberg. Huye's Buchhandlung
Emil Bender.